

TR10E009 RE / 07.2009

Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung

Schiebetorantrieb

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Anleitung	3
1.1	Verwendete Warnhinweise.....	3
1.2	Verwendete Symbole.....	3
1.3	Hinweise zum Bildteil.....	3
2	⚠ Sicherheitshinweise	3
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.2	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2.4	Sicherheitshinweise zur Montage	4
2.5	Sicherheitshinweise für Elektroarbeiten.....	4
3	Montage	4
3.1	Allgemeines.....	4
3.2	Montage des Schiebetores	4
3.3	Montage der Zahnstange	4
3.4	Fundament erstellen	4
3.5	Montage des Antriebes.....	5
3.6	Elektrische Montage	5
		6

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus
unserem Hause entschieden haben.

1 Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung gliedert sich in einen Text- und einen Bildteil.
Den Bildteil finden Sie im Anschluss an den Textteil.

Bitte lesen und beachten Sie diese Anleitung. In ihr stehen
wichtige Informationen für den Einbau, den Betrieb und für
die korrekte Pflege/Wartung des Torantriebs, damit Sie über
viele Jahre Freude an diesem Produkt haben.

Beachten Sie bitte insbesondere alle unsere Sicherheits- und
Warnhinweise.




Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf!

1.1 Verwendete Warnhinweise

ACHTUNG Kennzeichnet eine Gefahr, die zur Beschädigung oder Zerstörung des Produkts führen kann.
 Das allgemeine Warnsymbol kennzeichnet eine Gefahr, die zu Verletzungen oder zum Tod führen kann. Im Textteil wird das allgemeine Warnsymbol in Verbindung mit den nachfolgend beschriebenen Warnstufen verwendet. Im Bildteil verweist eine zusätzlich Angabe auf die Erläuterungen im Textteil.
 VORSICHT Kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.
 WARNUNG Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
 GEFAHR Kennzeichnet eine Gefahr, die unmittelbar zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.

1.2 Verwendete Symbole

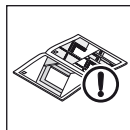
Symbole

	Wichtiger Hinweis zur Vermeidung von Sachschäden
	Werkseinstellung
	Prüfen



siehe Textteil

Im Beispiel bedeutet **2.2**:
siehe Textteil, Kapitel 2.2



siehe Bildteil

1.3 Hinweise zum Bildteil

Im Bildteil wird die Antriebs-Montage an einem Schiebetor dargestellt, an dem sich der Antrieb innen rechts vom geschlossenen Tor befindet. Alle Maßangaben im Bildteil sind in [mm].

2 Sicherheitshinweise

Dem Endverbraucher müssen diese Anleitung und das Prüfbuch für die sichere Nutzung und Wartung der Toranlage zur Verfügung gestellt werden.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung


Der Schiebetor-Antrieb ist ausschließlich für den Betrieb von leichtgängigen Schiebetoren im industriellen und gewerblichen Bereich vorgesehen. Die max. zulässige Torgröße und das max. Gewicht dürfen nicht überschritten werden.

Beachten Sie die Herstellerangaben bezüglich der Kombination von Tor und Antrieb. Mögliche Gefährdungen im Sinne der EN 12604, EN 12605, EN 12445 und EN 12453 werden durch die Konstruktion und Montage nach unseren Vorgaben vermieden. Toranlagen, die sich im öffentlich zugänglichen Bereich befinden und über nur eine Schutzeinrichtung, z.B. Schließkantensicherung verfügen, dürfen ausschließlich unter Aufsicht betrieben werden.

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung


Der Einsatz an Toren mit Steigung oder Gefälle ist nicht zulässig.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise


 WARNUNG
Verletzungsgefahr bei Fehler in der Toranlage Ein Fehler in der Toranlage oder ein falsch ausgerichtetes Tor können zu schweren Verletzungen führen ▶ Benutzen Sie die Toranlage nicht, wenn Reparatur- oder Einstellarbeiten durchgeführt werden müssen.

- Die Montage, Wartung, Reparatur und Demontage des Schiebetor-Antriebs darf nur durch Sachkundige ausgeführt werden (kompetente Person gemäß EN 12635)
- Kontrollieren Sie die gesamte Toranlage (Gelenke, Lager des Tores und Befestigungsteile) auf Verschleiß und eventuelle Beschädigungen. Prüfen Sie, ob Rost, Korrosion oder Risse vorhanden sind.
- Bei Versagen der Toranlage (Schwergängigkeit oder andere Störungen) unmittelbar einen Sachkundigen mit der Prüfung/Reparatur beauftragen.

2.4 Sicherheitshinweise zur Montage


WARNUNG

Ungewollte Torbewegung
Bei falsch angebrachten Steuerungsgeräten (wie z. B. Taster) können ungewollt Torbewegungen ausgelöst und dabei Personen oder Gegenstände eingeklemmt werden.




- ▶ Bringen Sie Steuergeräte in einer Höhe von mindestens 1,5 m an (außer Reichweite von Kindern).
- ▶ Montieren Sie festinstallierte Steuerungsgeräte (wie z. B. Taster) in Sichtweite des Tores, aber entfernt von sich bewegenden Teilen.

Beachten Sie bei der Montage folgende Punkte:

- Der Aufsteller muss darauf achten, dass die geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit sowie die Vorschriften für den Betrieb von elektrischen Geräten befolgt werden. Dabei sind die nationalen Richtlinien zu beachten.
- Entsprechend BGR 232 muss in Nähe der Flügel mindestens eine gut erkennbare und leicht zugängliche Not-Befehlseinrichtung (Not-Aus) angebracht werden, mit der im Gefahrenfall die Flügelbewegung zum Stillstand gebracht werden kann.
- Vor der Antriebs-Montage sicherstellen, dass das Tor mechanisch in einem fehlerfreien Zustand und auch von Hand leicht zu bedienen ist (EN 12604).
- Der Torlauf ist leichtgängig und weist keinerlei Steigung/ Gefälle (0%) auf.
- Das Tor muss gegen das Herauslaufen aus seinen Führungen mechanisch gesichert sein.
- Vor der Antriebs-Montage die mechanischen Verriegelungen des Tores, die nicht für eine Betätigung mit einem Schiebetor-Antrieb benötigt werden, außer Betrieb setzen. Hierzu zählen insbesondere die Verriegelungsmechanismen des Torschlösses.
- Bei zu hoher Umgebungstemperatur bzw. bei direkter Sonneneinstrahlung wird zum Schutz der Elektronik die Einschaltdauer des Antriebes reduziert. Gegebenenfalls den Antrieb entsprechend geschützt montieren.
- Die mitgelieferten Montagematerialien auf ihre Eignung für die Verwendung und den vorgesehenen Montageort prüfen.
- Nach Abschluss der Montage muss der Aufsteller der Toranlage entsprechend des Geltungsbereiches die Konformität nach DIN EN 13241-1 erklären.

2.5 Sicherheitshinweise für Elektroarbeiten


GEFAHR

Gefährliche elektrische Spannung
Zum Betrieb dieses Gerätes ist Netzspannung erforderlich. Unsachgemäßer Umgang kann Stromschläge verursachen, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen können.

- ▶ Elektroanschlüsse dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden!
- ▶ Die bauseitige Elektroinstallation muss den jeweiligen Schutzbestimmungen entsprechen (230/240 V AC, 50/60 Hz)!
- ▶ Die Elektrofachkraft hat darauf zu achten, dass die nationalen Vorschriften für den Betrieb von elektrischen Geräten eingehalten werden!
- ▶ Zur Vermeidung von Störungen die Steuerleitungen des Antriebs (24 V DC) in einem getrennten Installationssystem zu anderen Versorgungsleitungen (230/240 V AC) verlegen.
- ▶ Vor allen Arbeiten am Antrieb muss dieser von der Netzspannung getrennt werden.

3 Montage

3.1 Allgemeines

Entsprechend Bild 1 besteht die Schiebetor-Anlage aus dem Schiebetor, der Sicherheitseinrichtung, der Signalübertragung an die Steuerung und der Antriebseinheit mit Steuerung.

3.2 Montage des Schiebetores

1. Bei Toren mit innenliegenden Laufrollen ist ggf. ein Sockelfundament erforderlich.
2. Das Tor montieren.
3. Es ist sicherzustellen, dass das Tor leichtgängig läuft.

3.3 Montage der Zahnstange

1. Die Höhe der Zahnstange ist nach der einstellbaren Höhe des jeweiligen Antriebszahnrades zu wählen (siehe **Bild 1.1**).
2. Je nach Tortyp können die Zahnstangen über Anschweiß-Gewindebuchsen oder Distanzhülsen mit Gewindelöchern im Tor-Profil (ausreichende Tor-Profil-Wandstärken hierbei beachten!) am Torprofil befestigt werden (siehe **Bild 1.1a / Bild 1.1b**).
3. Bei der Montage ist auf versatzfreie Übergänge zwischen den einzelnen Zahnstangen zu achten, damit ein gleichmäßiger Lauf des Tores gewährleistet wird.

HINWEIS:

Falsch montierte oder schlecht ausgerichtete Zahnstangen können zu unbeabsichtigtem Reversieren führen. Die vorgegebenen Maße müssen zwingend eingehalten werden!

3.4 Fundament erstellen

1. Die Position des Fundamentes muss entsprechend der verwendeten Befestigung der Zahnstange festgelegt werden (siehe **Bild 2**). Dabei muss der Abstand zwischen Mitte Zahnstange und Mitte Befestigungsloch in der Grundplatte 93 mm betragen, damit später eine vollständige Verstellmöglichkeit gegeben ist.
2. Die zu gießende Größe des Fundamentes aus Beton \geq B25/C25 (verdichtet) ist den Bildern 2 zu entnehmen.

3. Auf frostfreie Gründung ist zu achten ^(*)
(Deutschland = 80 cm).
4. Die Netzzuleitung mit 230/240 V ~ muss durch ein Leerrohr im Fundament erfolgen. Die Zuleitung für den Anschluss von Zubehör mit 24 V muss durch ein separates Leerrohr, getrennt von der Netzzuleitung, erfolgen (siehe **Bild 2.2**).

HINWEIS:

Das Fundament muss vor den folgenden Montageschritten ausreichend ausgehärtet sein.

3.5 Montage des Antriebes

1. Wenn nicht bereits geschehen, die Haube des Antriebes demontieren (siehe **Bild 2.3**).
2. Den Antrieb entriegeln (siehe **Bild 2.4**).
3. Den Antrieb auf dem gegossenen Fundament so ausrichten, das der Abstand zwischen Mitte Zahnstange und Mitte Befestigungsloch in der Grundplatte 93 mm beträgt. Nur so lässt sich der Antrieb später ± 6 mm seitlich verstellen (siehe **Bild 2.5**).
4. Die Bohrlöcher markieren und entsprechend bohren und säubern (siehe **Bild 2.5**).

ACHTUNG**Beschädigung durch Schmutz**

Bei Bohrarbeiten können Bohrstaub und Späne zu Funktionsstörungen führen.

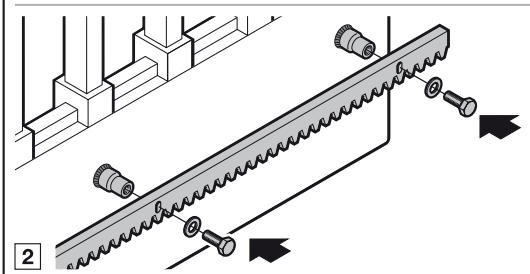
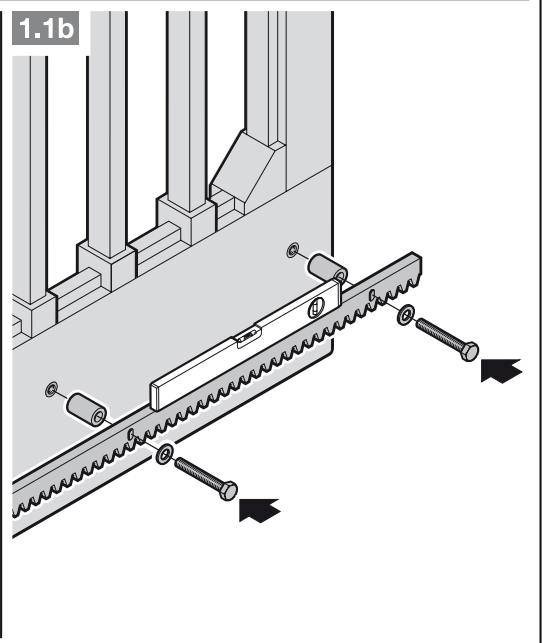
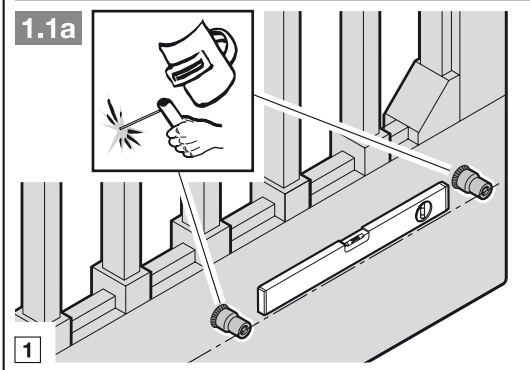
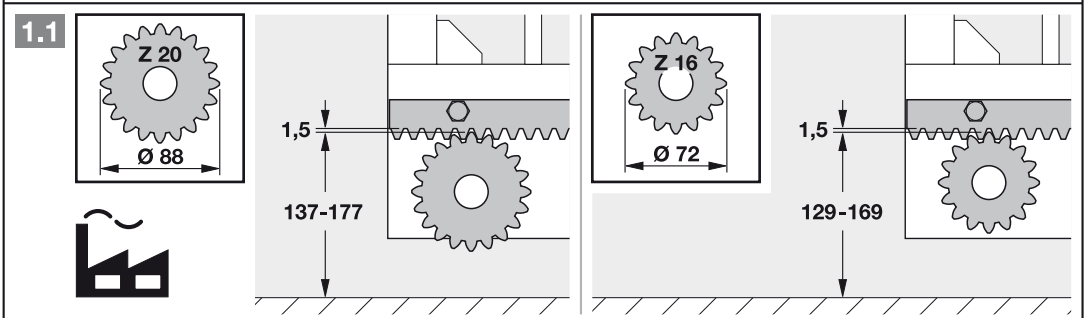
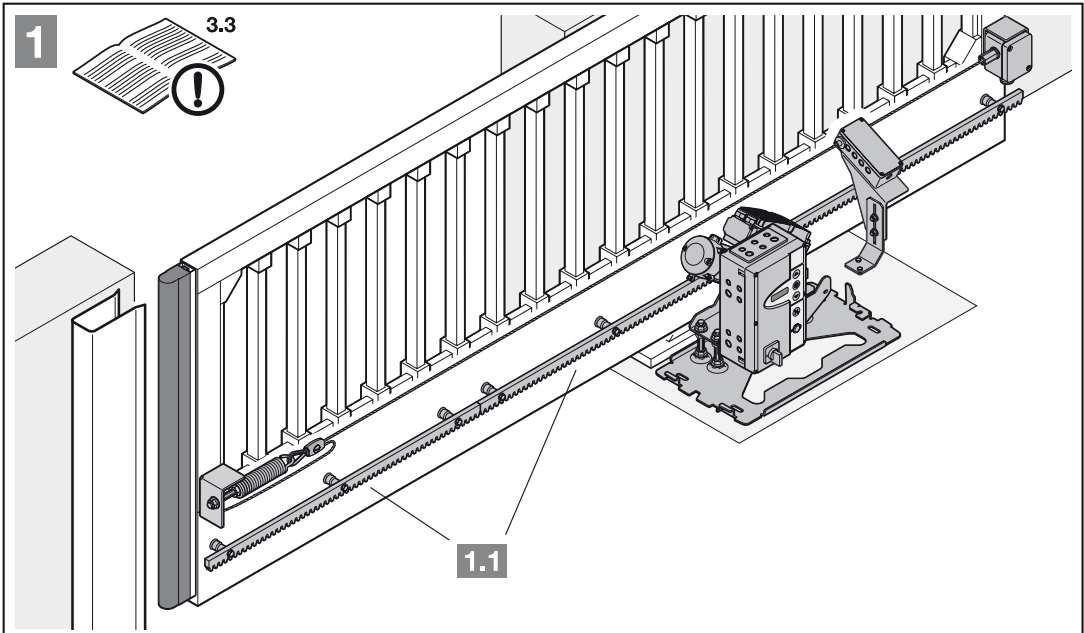
- ▶ Decken Sie bei Bohrarbeiten den Antrieb ab.

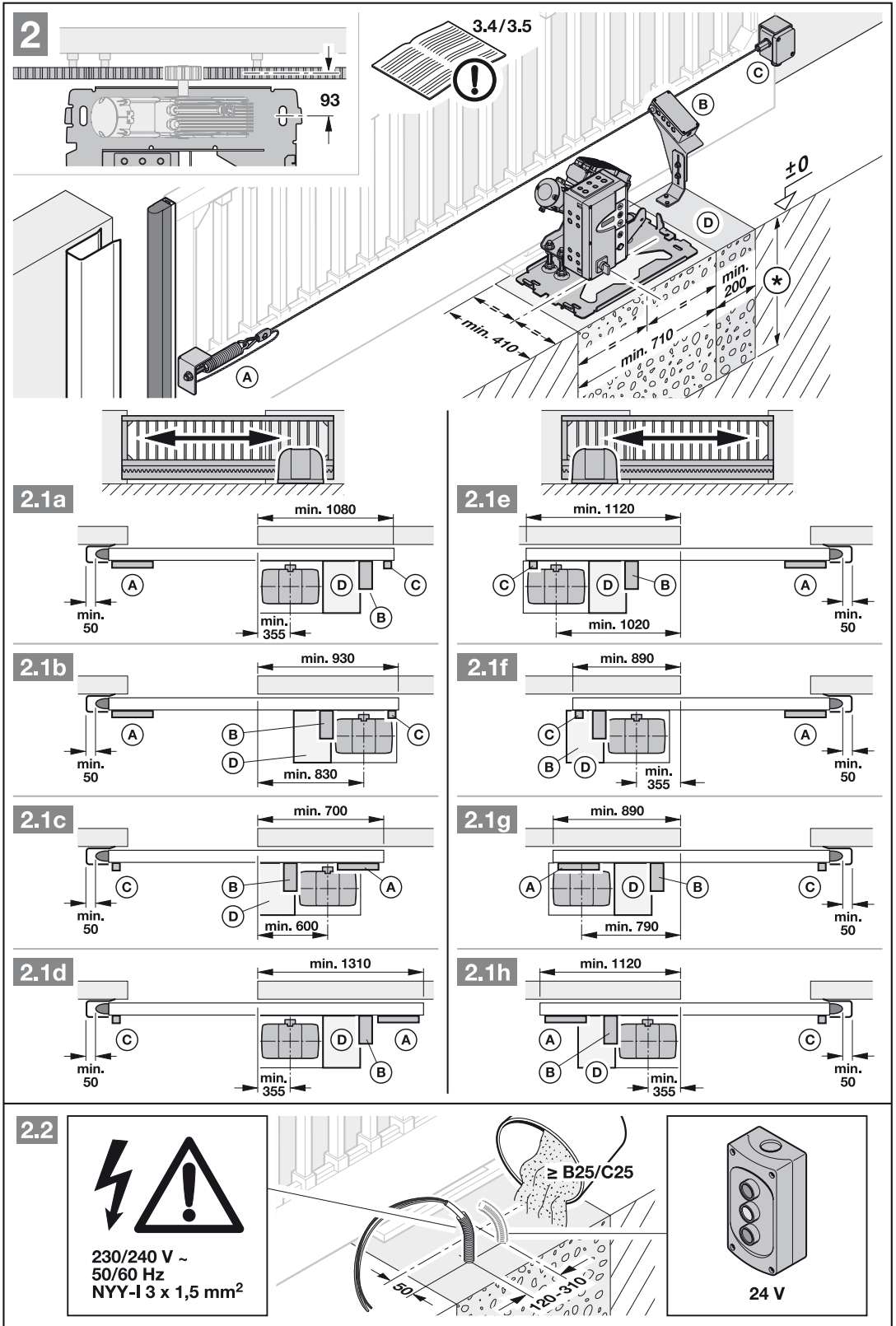
5. Die Ankerbolzen setzen.
6. Die parallele Ausrichtung des Antriebes zur Zahnstange und die mittige Ausrichtung zwischen Zahnstange und Zahnrad überprüfen, ggf. korrigieren.
7. Die Ankerbolzen mit dem angegebenen Drehmoment anziehen (siehe **Bild 2.5**).
8. Entsprechend **Bild 2.6** den Antrieb über die Stellschrauben soweit hochfahren, dass das Spiel zwischen Zahnstange und Zahnrad das im Bild angegebene Maß von ca. 1,5 mm erreicht.
9. Die oberen Befestigungsmuttern mit dem angegebenen Drehmoment anziehen.
10. Nochmaliges Überprüfen auf parallele Ausrichtung zwischen Zahnstange und Antrieb.
11. Das Tor muss sich leichtgängig und ohne zu ruckeln von Hand komplett aufschieben und zufahren lassen.
12. Das Tor zur Hälfte schließen.
13. Den Antrieb wieder einkuppeln (siehe **Bild 2.7**).

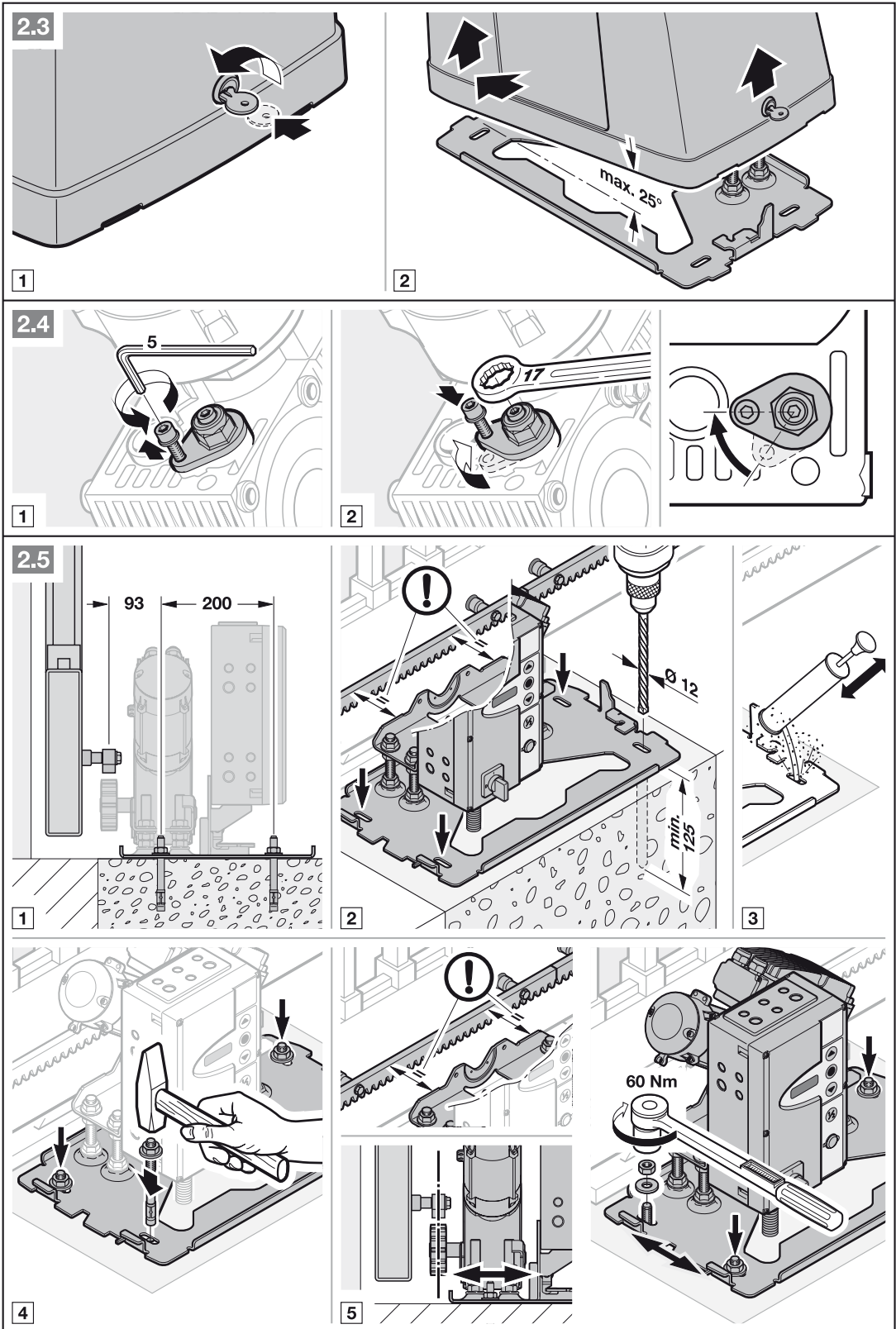
3.6 Elektrische Montage

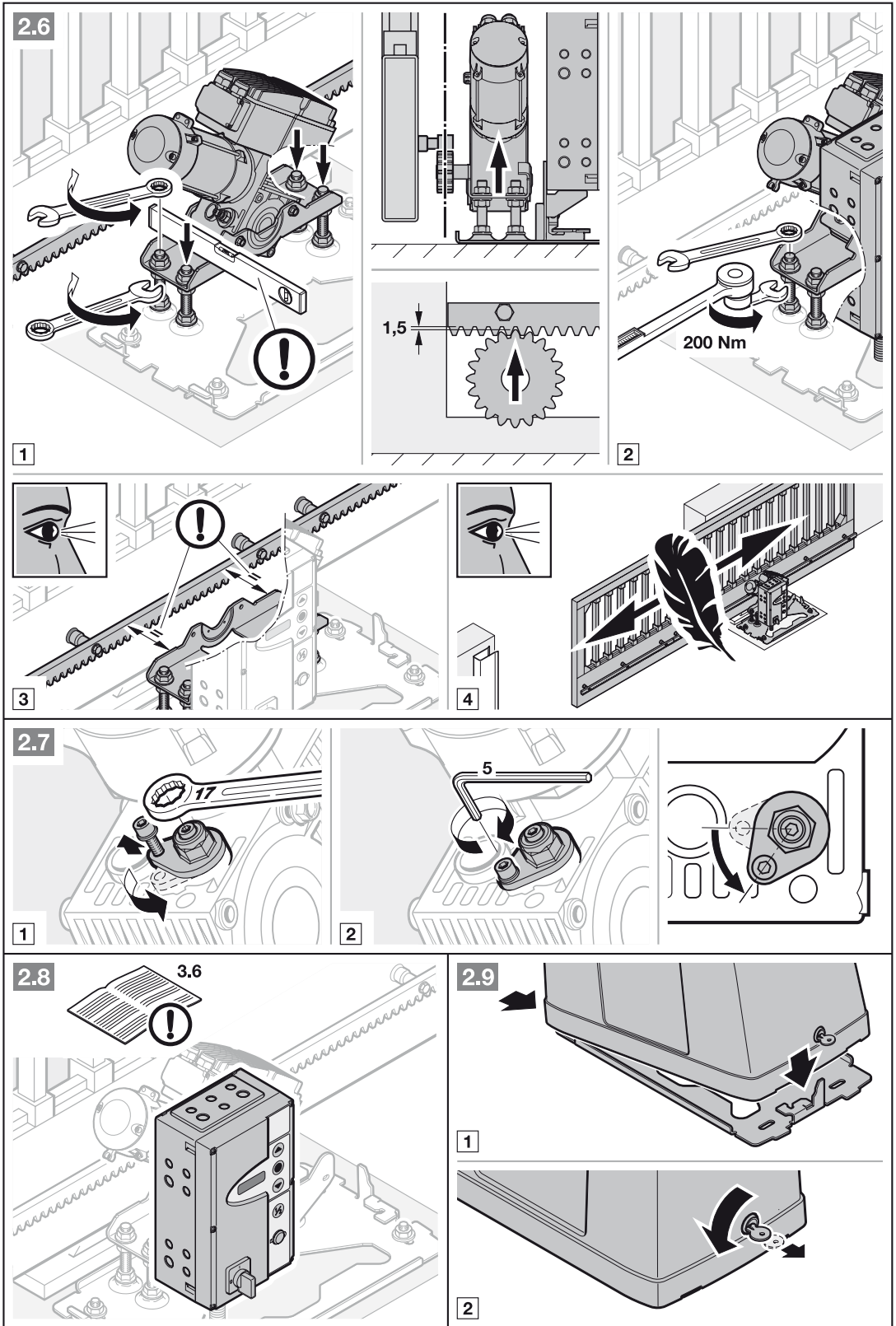
Die Steuerung und das notwendige Zubehör entsprechend der **Anleitung für Montage, Betrieb und Service der Industrierior-Steuerung für Schiebetore** anschließen (siehe **Bild 2.8**).

- ▶ Nach dem elektrischen Anschluss die Haube wieder schließen (siehe **Bild 2.9**).











TR10E009 RE / 07.2009

STA 400

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen
www.hoermann.com